1. Bezirksklasse Herren Osnabrück

SV 28 Wissingen II : SC Schölerberg
Sonntag, 05.11.2023, 11:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SV 28 Wissingen II

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag beim Heimteam vom SV 28 Wissingen II, als Ludger Hagedorn sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des SC Schölerberg sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Bätzel und Hagedorn, die ihre Spiele ausnahmlos siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Bätzel / Hagedorn beim 11:7, 11:7, 11:7 gegen Heyen / Westendorf. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten nachfolgend Niekamp / Schmidt letztlich auf Lager, um Peters / Leive final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 12:14, 6:11. Zwischenzeitlich mussten Kameier / Engel zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Bruns / Heyen aber dennoch sicher mit 11:7, 8:11, 11:6, 11:4 ein. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Es war ein langes Spiel, bis Jürgen Niekamp seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Matti Leive hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Leive mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Gekämpft bis zum Schluss hatte derweil Marcel Kameier im Match gegen Sebastian Peters, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Beim 3:0 gegen Nils Westendorf fand Hans-Joachim Schmidt indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Jens Ole Heyen zeigte Jonathan Bätzel seinem Gegner die Grenzen auf. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:0-Erfolg gelang es Ludger Hagedorn den Gastspieler Meinhard Heyen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Es war ein langes Spiel, bis Joachim Engel seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Malte Bruns hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 28 Wissingen II und des SC Schölerberg. 2 Sätze lang fand Jürgen Niekamp gegen Sebastian Peters keine Mittel, bevor er sich umstellte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel wenig später doch noch in fünf Sätzen drehte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Marcel Kameier beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Matti Leive. Einen sicheren Punkt für sein Team holte indes Hans-Joachim Schmidt bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jens Ole Heyen. Der neue Zwischenstand war 7:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Jonathan Bätzel beim 3:0 von Nils Westendorf. Ludger Hagedorn gelang es, Malte Bruns im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV 28 Wissingen II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die Spvg. Gaste-Hasbergen am 10.11.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des SC Schölerberg wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 09.11.2023 gegen die TSG Dissen III erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2023 (14:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

SV 28 Wissingen II

Doppel: Bätzel / Hagedorn 1:0, Niekamp / Schmidt 0:1, Kameier / Engel 1:0

Einzel: J. Niekamp 1:1, M. Kameier 0:2, H. Schmidt 2:0, J. Bätzel 2:0, L. Hagedorn 2:0, J. Engel 0:1

SC Schölerberg

Doppel: Peters / Leive 1:0, Heyen / Westendorf 0:1, Bruns / Heyen 0:1

Einzel: S. Peters 1:1, M. Leive 2:0, J. Heyen 0:2, N. Westendorf 0:2, M. Bruns 1:1, M. Heyen 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2023 (14:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").